



## **Presseinformation**

*Hamburg, 19.3.2018* – Die PANIK CITY ist Udo Lindenberg's multimediale Erlebniswelt mitten auf der Reeperbahn, im 4. Stock des KLUBHAUS St. Pauli. Die Eröffnungsveranstaltung mit geladenen Gästen findet am 19.3.2018 statt.

Auf einer Fläche von 700m<sup>2</sup> erlebt der Besucher das Leben und Schaffen von Udo Lindenberg in verschiedenen aufwändig gestalteten Räumen: von seinem Geburtsort Gronau über die legendären Likörelle bis hin zu seinen gigantischen Stadiontourneen, unter Einsatz der neuesten digitalen Technik, mit Virtual Reality und Augmented Reality, interaktiv und spektakulär – kurz: die UDO LINDENBERG EXPERIENCE!

Die PANIK CITY zeigt den Panik-Rocker nicht nur hautnah und fast zum Anfassen, sie ist auch ein multimediales Erlebnis zum Mitnehmen: Jeder Besucher bekommt sein ganz persönliches Udo-Likörell sowie ein Video von sich und dem Meister aus dem Tonstudio mit nach Hause.

Weltweit gibt es nichts Vergleichbares, weder Ausstellung noch Museum – die PANIK CITY ist einzigartig! Und sie wird mit Sicherheit neben dem Miniatur Wunderland und der Elbphilharmonie zu einem weiteren touristischen Leuchtturm in Hamburg.

Inhaltlich ist die PANIK CITY im Wesentlichen von Udo Lindenberg gemeinsam mit Corny Littmann, Axel Strehlitz und Hannes Rossacher entwickelt worden. Für die technische Konzeption und Umsetzung ist pilot Screentime unter der Leitung von Damian Rodgett verantwortlich.

Udo Lindenberg:

„Dank der Virtuellen Realität kann die Panik-Nachtigall jetzt überall gleichzeitig einen für euch zwitschern. Wir haben hier eine Art Raketenstation gebaut, zur friedlichen Erforschung des Udoversums. Es ist gigantisch!“

Corny Littmann:

„PANIK CITY ist unvergleichlich, ein Hauptgewinn für Hamburg. Und PANIK City steht genau dort, wo Udo hingehört - mitten auf der geilen Meile Reeperbahn.“

### **Die Macher und Geschäftsführer der PANIK CITY:**

Corny Littmann ist Kiez-Ikone, Inhaber und seit 30 Jahren künstlerischer Leiter von Deutschlands erfolgreichstem Privattheater, der Schmidts Tivoli GmbH. Vielfach ausgezeichnet, u. a. als „Unternehmer des Jahres“ und Grimme-Preisträger, ist der Schauspieler und Regisseur auch bundesweit als Präsident des FC St. Pauli bekannt geworden. Ihn verbindet eine langjährige Freundschaft mit Udo Lindenberg. Er ist Initiator und Hauptinvestor von PANIK CITY.

Axel Strehlitz war 16 Jahre leitender Redakteur für verschiedene Formate von SPIEGEL TV, mittlerweile hat er seine eigene TV-Produktion. Heute ist Axel Strehlitz auch einer der erfolgreichsten Gastronomen in Hamburg mit Clubs, Bars und Diskotheken auf St. Pauli und seinem Restaurant „Das Dorf“ in St. Georg. Als Unternehmer ist er auch Mitbetreiber vom Klubhaus St. Pauli, das wegen seiner weltweit einmaligen Medienfassade mehrfach ausgezeichnet wurde. Zudem ist er maßgeblicher Ideengeber von PANIK CITY.

Damian Rodgett arbeitet seit 18 Jahren für die pilot Agenturgruppe. Zunächst als Kreativdirektor, seit 2012 als Geschäftsführer von pilot Screentime, einem der führenden Spezialanbieter für visuelles Marketing. pilot Screentime bietet als Full-Service-Dienstleister intelligente und effiziente Lösungen für digitale Bildschirmkommunikation in einer immer weiter wachsenden Medienwelt. Damian Rodgett



verantwortet die kreative und technische Umsetzung aller Ideen in den Räumlichkeiten von PANIK CITY.

Volker Filipp ist langjähriger technischer Leiter der Schmidts Tivoli GmbH. Er zeichnet insbesondere für Bau und Innenausbau von PANIK CITY verantwortlich.

### **Fakten. Zahlen. Technische Einzelheiten:**

Größe der PANIK City: etwa 700 m<sup>2</sup>  
Länge der Tour: circa 90 Minuten  
Taktung der Tour: Start alle 15 Minuten mit maximal 20 Besuchern und einem Tourguide

Mehr als 10.000 m Netzwerkkabel, ca. 1.000 m Lautsprecherkabel und mehrere Kilometer Stromkabel liegen in Wänden, Böden und Decken der PANIK CITY. Bowers & Wilkins realisierte die beeindruckende Tontechnik der Udo-Erlebniswelt. State of the Art: In der PANIK CITY kommen ausschließlich Highend-Endstufen, Speaker, Subwoofer und Kopfhörer zum Einsatz.

DMX steuert die komplexe Lichtinstallation, die visuell die Dramaturgie unterstützt. Eine eigens für die PANIK CITY entwickelte Trigger-Logik lenkt die komplette Experience.

### **Folgende Technik kommt in den Stationen zum Einsatz:**

Zum Start in der Hotel Atlantic Raucherlounge erwartet Udo seine Gäste auf einer 270°-Panoramawand (Eigenkonstruktion), die von vier NEC-Projektoren des Typs PA653UL im Edge Blending zum Leben erweckt wird, jeweils mit 6.500 Lumen starken LCD Laser-Projektoren mit bis zu 4K@60fps. Zur Bespielung der Projektionswand nutzt das Team einen leistungsstärkeren Mediaplayer mit 6 Mini-Displayport-Ausgängen – mit einer Auflösung von 4096 x 2160 pro Ausgang.

Die Station „Gronau“ über Udos Familie, seine Kindheit und Jugend ist unter anderem mit sieben Large Format Displays in den Größen 65“, 55“, 43“ und 32“ ausgestattet, deren Inhalte miteinander kommunizieren. Wie von Zauberhand melden sich Weggefährten von einst, Klassenkameraden und Udos Schwester Inge zu Wort und plaudern aus dem Nähkästchen. Die korrespondierenden Inhalte werden von sieben miteinander synchronisierten Media-Playern angespielt.

Im nachgebauten „Boogie-Park-Studio“ können die Besucher gemeinsam mit Udo seinen Hit „Ich mach’ mein Ding“ aufnehmen: Der Panik-Meister erwartet seine Fans bereits in der Regie: auf einem 75“-Screen. Eine hochauflösende Kamera nimmt den Song in Highend-Tontechnik auf. Im Anschluss an die Tour können sich die Besucher den Song per Download oder auf ihrem Panik-Stick mit nach Hause nehmen.

In der Station „Udo und der Osten“ erlebt der Besucher Augmented Reality auf eigens zur Verfügung gestellten Panik-Tablets. Ausgestattet mit Highend-Kopfhörern von Bowers & Wilkins geht jeder Besucher auf seine ganz individuelle Udo-Entdeckungsreise und erlebt die Meilensteine der Maueröffnung und Udos Engagement für seine Fans in der ehemaligen DDR. Ein Stück deutsche Zeitgeschichte in digitaler Form.

Ein visueller Augenschmaus ist die „Likörelle Bar“ mit mehr als 1.000 von Hand eingefärbten Likörfflaschen. Hier ist Mit- und Selbermachen gefragt. An insgesamt vier 65“ Multi-Touchtischen kreiert jeder Gast sein ganz persönliches Likörell mit Texten, Farben und einer Auswahl aus zahlreichen Motiven – der Meister macht’s vor, die Fans probieren’s aus. Ein 75“ großer Udo-Screen liefert die Hintergrund-Informationen zur Malerei, schließlich ist Lindenberg Deutschlands erfolgreichster zeitgenössischer Maler.



In der Station „Bunte Republik Deutschland“ beeindruckt eine 17 m breite 270°-Panoramawand (Eigenkonstruktion), die von sechs NEC Projektoren des Typs PA653UL auf einer Höhe von 2,50 m bespielt wird. Dabei setzen die Macher einen leistungsstarken Mediaplayer mit 6 Mini-Displayport-Ausgängen und einer Auflösung von 4096 x 2160 pro Ausgang ein. Inhaltlich ein „Feuerwerk“ an Udo-Statements und Auftritten rund um sein politisch-kulturelles Engagement gegen rechts oder für Minderheiten. „Unterhaltung mit Haltung“: Udo Lindenberg macht sich stark und geht unter die Haut.

Den Abschluss bildet eine exklusive Virtual-Reality-Erfahrung. Die Besucher teilen mit Udo ein einmaliges Erlebnis und stehen gemeinsam mit ihm und seinem Panik-Orchester auf der Konzert-Bühne vor 22.000 Zuschauern und schmettern seine Hymne an Hamburg „Reeperbahn. Eigenentwickelte Sitzschalen mit VR-Brillen nehmen die Besucher mit auf eine einzigartige Virtual-Reality-Reise, Induktions-Elemente versorgen die kabellosen VR-Brillen mit Strom.

Im Merchandise-Shop bleibt kein Wunsch offen. Zudem erhalten die Besucher hier an drei 43“ Multitouch-Screens ihre zuvor aufgenommenen Musikvideos zum Herunterladen.

### **Über die PANIK CITY ([www.panikcity.de](http://www.panikcity.de)):**

Auf einer Fläche von etwa 700 Quadratmetern ist die multimediale Erlebniswelt PANIK CITY – DIE UDO LINDENBERG EXPERIENCE auf Hamburgs Reeperbahn zu Hause. Das innovative Technik-, Kunst- und Kultur-Projekt zeichnet das musikalische und politische Wirken des Ausnahmekünstlers Udo Lindenberg nach und macht es mittels technischer Innovationen wie Virtual Reality und 360°-Videos erlebbar. Geschäftsführer sind Corny Littmann, Axel Strehlitz, Volker Filipp und Damian Rodgett.

Bildmaterial stellen wir gerne zur Verfügung.

Copyright © Tine Acke/ Panik City

Nutzung honorarfrei bei redaktioneller Verwendung in Bezug auf PANIK CITY.

Tickets gibt es auf [www.tickets.panikcity.de](http://www.tickets.panikcity.de)

Die Eintrittspreise gibt es aktuell als Eröffnungsangebot wochentags ab 18,50 € pro Person und am Wochenende ab 29,50€ pro Person.

### **Pressekontakt:**

Panik City Betriebs GmbH  
Petra Roitsch  
Telefon: 040 – 3085 6700  
Email: [presse@panikcity.de](mailto:presse@panikcity.de)

LANZ UNLIMITED COMMUNICATIONS  
Peter Lanz  
Email: [com@lanz-unlimited.de](mailto:com@lanz-unlimited.de)